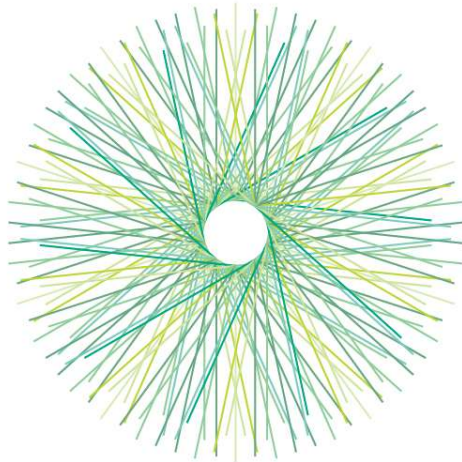




PARTICIPATING IN



eip-agri  
AGRICULTURE & INNOVATION

funded by  European  
Commission

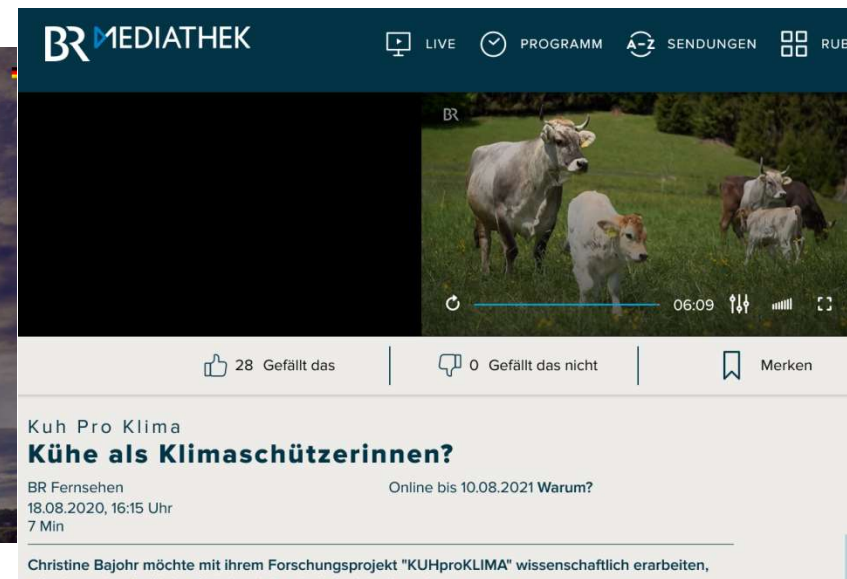
## EIP & AKIS in der neuen Förderperiode – Überlegungen aus Bayern

Dr. Wolfram Schaecke, StMELF

19.08.2021

# EIP-Agri: Umsetzung in Bayern

- Bayerische Richtlinie seit 2017 mit einem Budget vom 7 Mio. €
- 2 Aufrufe in 2018 und 2019 mit 8 bewilligten Innovationsprojekten



## EIP-Agri: Bilanz nach 2 Calls

- ▶ Bottom-up Ansatz kommt bei den Praktikern positiv an

JEDOCH

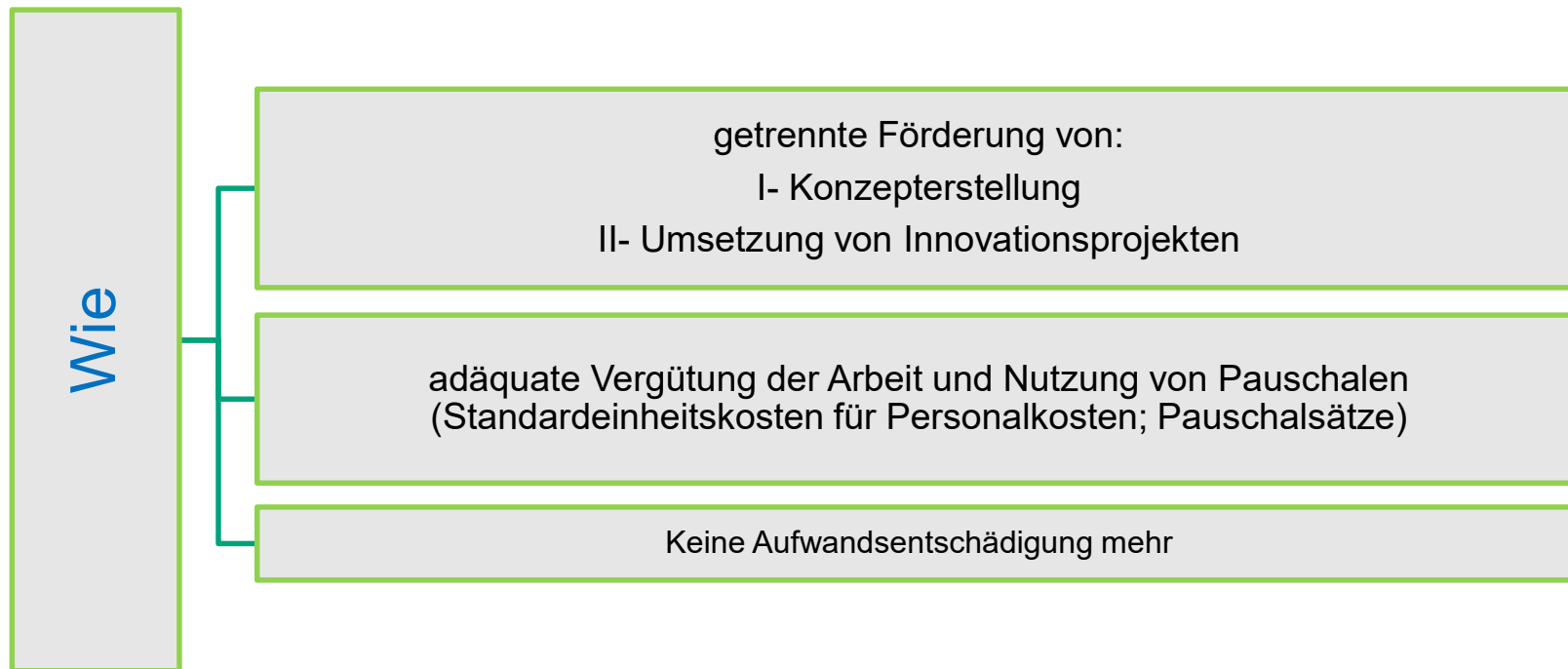
- ▶ EIP-Rili/Antragstellung/Umsetzung/Zahlungsantrag zu komplex
- ▶ Personalkostenförderung passt nicht zu Anforderungen
- ▶ zu wenig Beratungs- und Begleitungsmöglichkeiten



# Grundlegende Änderungen (Planung)



- Bessere Unterstützung bei der Einrichtung der OGs und der Ausarbeitung der Projekte
- Vereinfachung durch mehr „Investition in die Köpfe“ (Zusammenarbeit) und weniger in Sachleistungen
- Rahmenbedingungen anpassen unter Berücksichtigung des bayerischen Wissens- und Innovationssystem Landwirtschaft (AKIS) s. Chart 9



# AKIS in Bayern

Herausforderungen:

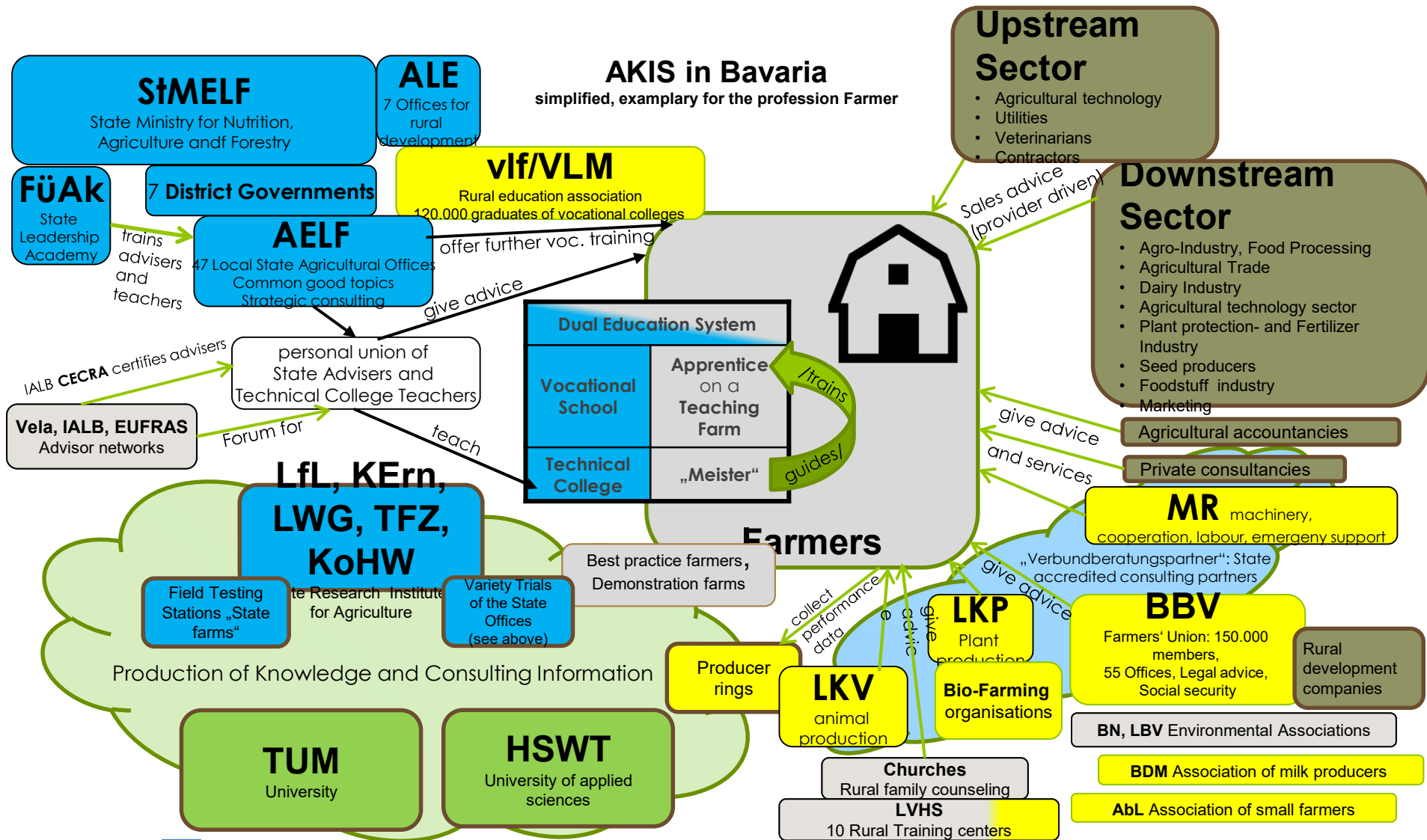
- Zunehmende Privatisierung von Wissen und immer stärkeren Abhängigkeit der Landwirte von kommerziellen Lösungen
- Oft ungleichmäßiger Austausch und unzureichender Wissenstransfer über neue Lösungsansätze
- Innovationssysteme derzeit nicht ausreichend integriert und vorhandenes Wissen zersplittert sowie unzureichende Verbreitung in die Praxis

Ziele:

- Wissensaustausch und Innovationsprozesse besser strukturieren - mehr Raum für Begegnungen und Entwicklungen von Ideen
- Beratungsverständnis reflektieren (interaktive Innovationsprozesse und Innovationsberater)
- Innovationsprojekte durch Innovations- und Digitalisierungsberatung/-förderung voranbringen
- Wissenstransfer von Innovationen verbessern

Erfolg hängt von der kombinierten Leistung von Beratern, landwirtschaftlichen Aus- und Weiterbildungssystemen, Forschern und Organisationen ab





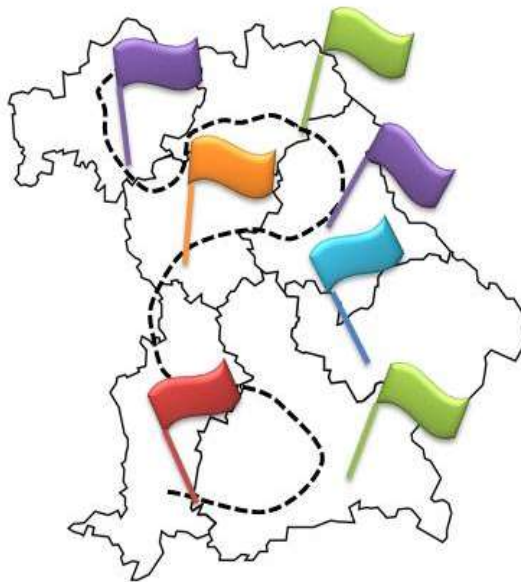
## AKIS weiterentwickeln und EIP verstärken

- Beratung: LEADER-Koordinatoren als **erste** Kontakt-, Anlauf- und Beratungsstelle
  - Anlaufstellen an den Landwirtschaftsämtern mit Leader-Koordinatoren (Nutzung von Synergien, bessere Verankerung in der Fläche, Verzahnung zwischen EU-Förderprog.)
  - proaktive Begleitung durch einen bayernweit zentralen Ansprechpartner
  
- Verankerung des Themas INNOVATION in der Verwaltungsstruktur: Angebot an Seminaren für die Verwaltung und Ressortforschung
  - „Innovationsmanagement und Forschung“
  - „Innovationsberatung“
  
- „InnoTour Bayern“ als eine praktische Maßnahme



# InnoTour Bayern

## InnoTourBayern – „Aus der Praxis für die Praxis“



- ✓ ca. 6 Standorte (Stationen mit innovativen Demonstrationsbetrieben / Ressortforschungseinrichtungen / Wirtschaftspartnern) in 2020
- ✓ Förderung von praxisrelevantem Wissensaustausch; Darstellung innovativer Projekte und Entwicklung neuer Ideen
- ✓ interdisziplinärer Teilnehmerkreis
- ✓ verschiedene Themenschwerpunkte
- ✓ 1-2 Tage pro Standort
- ✓ filmische Dokumentation für Kommunikation in Presse, Homepage, Social Media sowie Weiterbildung

[https://www.stmelf.bayern.de/forschung\\_innovation/275856/index.php](https://www.stmelf.bayern.de/forschung_innovation/275856/index.php)

<https://youtu.be/LiG7TBSzKx4>







Bessere Vernetzung und gemeinsam  
Strategien entwickeln...!

**Danke für Ihre Aufmerksamkeit!**